

**Praktikumsbericht [C1] von: NW (Initialen)
ERASMUS-Praktikum - Hochschuljahr 2016 / 2016**

Stand: November 2015

Bitte füllen Sie das Formular am Computer aus, NICHT per Hand, und senden Sie es als E-Mail-Attachment an den EU-ServicePoint: eu-servicepoint@international.uni-mainz.de.

Ihre Angaben sollen anderen Studierenden bei der Praktikumsuche zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, wichtige Internetadressen und hilfreiche Informationen anzugeben!

ALLGEMEIN

Zielland:	Italien
Studienfach:	Sozial- und Kommunikationswissenschaften
Heimathochschule:	Universität Koblenz-Landau
Berufsfeld des Praktikums:	Wissenschaftliche Mitarbeit / Abschlussarbeit
Arbeitssprache:	Englisch
Zeitpunkt des Praktikums:	von 01.02.16 bis 31.07.16 (jeweils Tag / Monat / Jahr)

PRAKTIKUMSSTELLE

Name des aufnehmenden Unternehmens:	Universita degli Studi di Siena
Straße/Postfach:	Via Banchi di Sotto,55
Postleitzahl und Ort:	53100 Siena
Land:	Italien
Telefon:	
Homepage:	Unisi.it
E-Mail:	info@unisi.it

VORHER – Informationen zur Vorbereitung auf das Auslandspraktikum

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie die Suche und Vorbereitung abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Praktikumssuche:	Zuerst habe ich über Partnerunis gesucht und anschließend online auf den Seiten der verschiedenen Universtitäen nach Lehrstühlen und Angeboten gesucht (International). Zufällig habe ich von Freunden den Lehrstuhl in Siena erfahren und mich dort beworben.
Bewerbung (Ablauf, Initiativbewerbung, Auswahlgespräch, etc.):	Schriftliche Bewerbung und Kontakt über das International Office in Italien. Austausch mit Lehrstuhlinhaber

Wohnungssuche:	Hauptsächlich vor Ort und Online. Über subito.it und Facebook.
Versicherung:	Unfallversicherung über Janitos und Haftpflicht über VHV. Beides habe ich Online verglichen und rausgesucht.
Telefon-/Internetanschluss im Zielland:	Über TIM. Dort gab es ein Angebot für 20 GB Datenvolumen. Wir hatten kein WIFI in der Wohnung weshalb ich damit alles abdecken konnte was ich brauchte.
Bank/ Kontoeröffnung:	Ich habe das deutsche Konto weiter verwendet und mir eine Kreditkarte über die DKB geholt.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges	

INFORMATIONEN ZUR PRAKTIKUMSSTELLE

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie das Praktikum abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Art des Praktikums:	Wissenschaftliche Mitarbeit und Schreiben der Abschlussarbeit.
Aufgaben im Praktikum: konnten Sie Erlerntes umsetzen? Waren Sie über-/unterfordert? etc.	Der Anspruch war für mich genau richtig, was aber auch daran lag, dass ich über mein Masterarbeitsthema geschrieben habe und daher den Anspruch selbst steuern konnte.
Betreuung: (Einführungs-/Abschlussgespräch, wöchentl./monatl. Rücksprache, etc.)	Wir hatten regelmäßige Treffen im Büro meines Betreuers und haben über die Themen der Arbeit sowie deren ergebnisse diskutiert.
soziale Kontakte während des Praktikums:	Hauptsächlich über das ERSAMUS Programm und deren Veranstaltungen. Man kommt sehr schnell mit anderen Internationalen in Kontakt
Sprachkenntnisse (Nutzen, Verbesserung, etc.):	Es war schön wieder mehr Englisch zu sprechen, jedoch ist italienisch sehr wichtig um sich im Alltag zurecht zu finden. Es gibt viele Menschen (auch junge) die kein Englisch können. Es wird ein zwei-monatiger Intensivkurs angeboten der empfehlenswert ist. Danach kann man sich im Alltag sehr gut zurechtfinden.
kurze Gesamtbewertung des Aufenthaltes:	Sehr gut. Die Arbeit an der Uni ist anders als in

fachlicher/ privater Nutzen; was waren Ihre Erwartungen – wurden diese erfüllt? Was war besonders gut/ nicht so gut?	Deutschland. Weniger Effizient aber durchdacht.
Dauer des Praktikums: zu kurz, richtig, zu lang – Empfehlung über optimale Dauer	Für meine Abschlussarbeit ausreichend, jedoch wäre ich gerne länger geblieben.
Kosten während des Auslandsaufenthaltes (monatl. Durchschnitt in €) / Mehrkosten ggü. den Kosten in Deutschland:	Die Kosten für den Lebensunterhalt sind sehr hoch. Monatlich sollte man mit ca. 1.000 € planen was meine meine finanziellen Verhältnisse bezogen ca. 40% mehr sind als ich in Deutschland brauche.
Was sollte man unbedingt wissen/ beachten?	Die italienische Sprache ist fundamental. Daher würde ich im Vorfeld bereits italienisch lernen. Man braucht viel Geduld und sollte sich auf die italienische Kultur einlassen können.
Sind Sie der Meinung, dass Ihnen das Praktikum bei der Ausübung Ihres zukünftigen Berufs (bitte angeben) von Nutzen sein wird? Wenn ja, in welcher Weise? Wenn nein, warum nicht?	Auslandserfahrung ist häufig eine Grundvoraussetzung für Bewerbungen. Mir hat es zu wissenschaftlichen Arbeitsweisen und perspektiven in internationale Arbeiten mehr Einblicke verschafft. Für Promotionsbewerbungen könnte das Praktikum hilfreich sein.
Können Sie die Stelle weiterempfehlen? (bitte begründen) Wenn ja, wäre Ihre Praktikumsstelle bereit, auch zukünftig PraktikantInnen aufzunehmen?	Bedingt ja. Wenn man eine hohe Eigenständigkeit mitbringt, dann kann ich es uneingeschränkt empfehlen. Man sollte nur nicht erwarten, dass man viel Unterstützung, Interesse und Eigeninitiative der italienischen Betreuer bekommt. Daher sind fundierte Kenntnisse über das Anfertigen einer wissenschaftlichen Arbeit wichtig.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges	

Sind Sie mit einer Veröffentlichung des Berichts auf der Website www.eu-servicepoint.de einverstanden?

Ja

Nein